

JOHN HENRY KARDINAL NEWMAN

ENTWURF EINER
ZUSTIMMUNGSLEHRE

Non in dialectica complacuit Deo
salvum facere populum suum

St. Ambrosius

*Durchgesehene Neuausgabe
der Übersetzung
von Theodor Haedker*

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	VII
----------------------	-----

ERSTER TEIL: ZUSTIMMUNG UND ERFASSUNG

1. Kapitel: Weisen des Haltens und Erfassens von Sätzen	3
§ 1 Weisen des Haltens von Sätzen	3
§ 2 Weisen des Erfassens von Sätzen	7
2. Kapitel: Zustimmung unter dem Gesichtspunkt der Erfassung	10
3. Kapitel: Die Erfassung von Sätzen	14
4. Kapitel: Begriffliche und reale Zustimmung	26
§ 1 Begriffliche Zustimmungen	29
§ 2 Reale Zustimmungen	52
§ 3 Reale Zustimmungen im Gegensatz zu begrifflichen	62
5. Kapitel: Erfassung und Zustimmung im Bereich der Religion	69
§ 1 Der Glaube an einen Gott	71
§ 2 Der Glaube an die Heilige Dreifaltigkeit . . . ; .	85
§ 3 Der Glaube an die dogmatische Theologie	9 9

ZWEITER TEIL: ZUSTIMMUNG UND FOLGERUNG

6. Kapitel: Zustimmung unter dem Gesichtspunkt der Unbedingtheit	109
§ 1 Einfache Zustimmung	109
§ 2 Komplexe Zustimmung	130
7. Kapitel: Gewißheit	146
§ 1 Gegenüberstellung von Zustimmung und Gewißheit	146
§ 2 Unwandelbarkeit der Gewißheit	154
8. Kapitel: Folgerung	182
§ 1 Formelle Folgerung	182

§ 2 Formlose Folgerung202
§ 3 Natürliche Folgerung231
9. Kapitel: Der Folgerungssinn	241
§ 1 Die Sanktion des Folgerungssinnes243
§ 2 Das Wesen des Folgerungssinnes247
§ 3 Der Bereich des Folgerungssinnes252
10. Kapitel: Folgerung und Zustimmung im Bereich der Religion	270
§ 1 Die natürliche Religion273
§ 2 Die offenbarte Religion287
Nachtrag I: Über die für den Intellekt bestehende Alter- native zwischen Atheismus und Katholizismus	345
Nachtrag II: Über die Endlosigkeit der Strafe für die Bösen	351

ANHANG

Theodor Haecker: Über Kardinal Newmans Grammar of Assent	357
Anmerkungen des Verfassers und der Herausgeber	369